



PRESSEMITTEILUNG

29.11.2019

Gasa Germany auf der IPM 2020

„Nachhaltigkeit muss praxistauglich sein“

Niemand ist gegen Nachhaltigkeit – doch wie können Gartenbauunternehmen und Verkaufsbetriebe sie im Praxisalltag wirtschaftlich sinnvoll umsetzen? Diesem Thema widmet sich die Gasa Group Germany intensiv auf der IPM 2020 in Essen. Sie hat ihren Stand in Halle 1 am Standort 1D12.A.

„Wir haben in den vergangenen Monaten mit zahlreichen Partnern gezielt den bereits sehr guten Austausch zu diesem Thema noch intensiviert. Das reicht von der Produktion bis zum Verkaufsbetrieb, zu Forschungseinrichtungen und den Verbänden“, berichtet Manager Michael Bongers. Zweifach preisgekrönt wurde die Kooperation der Gasa Germany mit dem Verein „Nachhaltige Zierpflanzenproduktion“, zu deren Vorstandsmitgliedern Michael Bongers gehört. „Auch gemeinsam mit unseren Produktionsbetrieben und Kunden konnten wir einige Projekte voranbringen. Und für 2020 steht für uns ganz klar im Fokus, die Nachhaltigkeit weiter in die Praxis zu bringen. Wir halten dazu eine Reihe von Ideen bereit, die wir gerne mit unseren Produzenten und Kunden fortentwickeln würden.“

Auf der IPM wird die Gasa Group Germany einige Themenbereiche des Spektrums „Nachhaltigkeit“ ansprechen. Da wäre zum einen natürlich die nachhaltige Pflanzenproduktion. „Wir können zahlreiche Produkte bieten, die komplett unter nachhaltigen Aspekten produziert wurden, und aus denen sich unsere Kunden ihre Sortimente individuell zusammenstellen können“, betont Michael Bongers. Weiter geht es mit der Warenpräsentation und der Verpackung. „Nachhaltige Töpfe und ökologische Pflanzenstecker mit individuellem Design sind eine Möglichkeit, die Umweltfreundlichkeit wie auch die Besonderheiten des eigenen Sortiments darzustellen. Hier arbeiten wir zum Beispiel mit Etiketten Köster eng zusammen, die einen Produktionsstandort in unseren Hallen in Kevelaer eröffnet haben, so dass auch kurzfristige Aufträge ohne Transportzeiten umsetzbar sind.“ POS-Konzepte wie eine mehrfach verwendbare, individuell bedruckbare Retailbox aus umweltfreundlicher Pappe gehören ebenfalls zum Lösungsspektrum. Und besondere Pflanzen, die Individualisten unter den Endkunden ebenso ansprechen wie Umweltbewusste, sind ein weiterer Aspekt der IPM-Präsentation der Gasa Germany. Hierzu zählen beispielsweise Wildblumenzwiebeln und bienenfreundliche Helleborus in speziellen Sortierungen.

„Dies sind nur einige Beispiele unserer Lösungsansätze“, fährt Bongers fort. „Wir haben noch zahlreiche weitere Ideen entwickelt und möchten diese in nächster Zukunft mit unseren Lieferanten und Kunden umsetzen. Wir möchten hierzu intensiv in Gespräche gehen, auch auf der IPM, um partnerschaftlich und doch individuell an einer praxistauglichen Nachhaltigkeit zu arbeiten.“

Besuchen Sie uns am Stand 1D12.A



Fotohinweis:

GasaGermany_Wildblumenzwiebeln: Wildblumenzwiebeln als Insektennahrung sind ein Themenbereich, den die Gasa Group Germany auf der IPM 2020 vorstellen wird.

Alle Rechte an den mit dieser Pressemitteilung zur Verfügung gestellten Fotos liegen bei Gasa Group Germany. Die Fotos werden ausschließlich zur Veröffentlichung im Zusammenhang mit der Pressemitteilung oder entsprechenden Berichten über die Gasa Group Germany mit Quellenangabe „Gasa Group Germany“ zur Verfügung gestellt. Einer Speicherung für diesen Zweck wird zugestimmt. Eine Weitergabe an Dritte ist untersagt.

Über Gasa Group Germany

Die Gasa Group Germany ist einer der führenden Spezialisten in der internationalen Vermarktung von hochqualitativen Zier-, Topf- und Freilandpflanzen. Wir bedienen Kunden in über 15 Ländern. An der Schnittstelle zwischen Produzent und Handel verstehen wir uns als Dienstleister in beide Richtungen. Die Gasa Group Germany beschäftigt an ihrem Standort in Kevelaer rund 80 Mitarbeiter und wird geleitet von Geschäftsführer Oliver Kessel. Gasa Group Germany gehört zur Gasa Group, die durch Niederlassungen in Dänemark, Deutschland, Niederlande und Polen Plattformen an allen wichtigen Drehkreuzen in Europa innehat.

Kontakt für die Presse – nicht zur Veröffentlichung

Für Rückfragen zu dieser Presseinformation stehen wir gerne zur Verfügung.

Gasa Group Germany GmbH

Michael Bongers
Tel. (+49) 2832 92549-10
mbo@gasa-germany.de
www.gasa-germany.com

Pressebüro Aktenkraft GmbH

Tel. (+49) 2831 1344893
Mobil 0171 3336130
vp@aktenkraft.de